

An alle Kommunen
An alle Sanierungsträger

Außenstelle Cottbus

Bearb.: Frau Kobel
Gesch.-Z.: 34-15
Telefon: 03342/4266-3404
Fax: 03342/4266-7608
Internet: www.LBV.Brandenburg.de
E-Mail: Maren.Kobel@LBV.Brandenburg.de
Kein Zugang für elektronische Dokumente

Cottbus, 25.11.2013

Rundschreiben des LBV Nr. 3/07/2013

Berechnung des Kostenerstattungsbetrages Zinssatz für den Einsatz von Fremdmitteln

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß B.3.2.2.2 StBauFR 2009 (Fortschreibung 2012) können für die Erneuerung von Gebäuden Städtebauförderungsmittel über 55 % eingesetzt werden. Dies setzt eine Kostenerstattungsbetragsberechnung voraus.

Den Kostenerstattungsbetrag berechnen Sie in geeigneter Weise unter Berücksichtigung von Fremdkapital, Drittmitteln und zu erzielenden Einnahmen.

In die Kostenerstattungsbetragsberechnung wurden teilweise Elemente der II. BVO¹⁾ zu Grunde gelegt. Es kann durchaus von einer „vereinfachten Wirtschaftlichkeitsberechnung“ im Sinne des § 39 II. BVO gesprochen werden. Gemäß § 21 II. BVO ist der marktüblich Zinssatz anzusetzen. Hierbei handelt es sich um den Zinssatz für Wohnungsbaukredite bei 10jähriger Zinsfestschreibung.

Zur Sicherstellung einer landesweit einheitlichen Ermittlung des Kostenerstattungsbetrages im Rahmen der B.3 – Förderung ist gemäß den Vorgaben des MIL

¹ Zweite Berechnungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. Oktober 1990 (1990 S., 2178), zuletzt geändert durch Artikel 78 Absatz 2 des Gesetzes vom 23. November 2007 (BGBl. I S. 2614)

ein einheitlicher Zinssatz zu verwenden. Dieser wurde Ihnen bislang mittels Rundschreiben mitgeteilt.

Zukünftig ist bei der Berechnung des Kostenerstattungsbetrages für den Einsatz der Fremdmittel der aktuell geltende Zinssatz für Wohnungsbaukredite bei 10jähriger Zinsfestschreibung anzusetzen. Dieser ist eigenständig dem jeweiligen Monatsbericht der Deutschen Bundesbank auf der Seite 46* zu entnehmen. Dieser Bericht ist über das Internet abrufbar.

<http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Veroeffentlichungen/Monatsberichte/monatsberichte.html>

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Pfaff

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.